



Franziska Giffey

Bundesministerin

An die Mitglieder der Fraktionen
von CDU/CSU und SPD
im Deutschen Bundestag

HAUSANSCHRIFT Glinkastraße 24, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT 11018 Berlin

TEL +49 (0)30 20655-1000
FAX +49 (0)30 20655-4100
E-MAIL mb@bmfsfj.bund.de
INTERNET www.bmfsfj.de

ORT, DATUM Berlin, den 01. März 2021

Sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,

seit Beginn der Covid-19-Pandemie ist es unser gemeinsames Anliegen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendbildung und Kinder- und Jugendarbeit zu unterstützen. Jugendherbergen, Jugendbildungsstätten, Schullandheime und Familienferienstätten sind in besonderem Maße von den pandemiebedingten Einschränkungen betroffen: Seit März 2020 sind außerschulische Bildungsangebote und Übernachtungen in den dazugehörigen Beherbergungseinrichtungen gar nicht oder nur sehr eingeschränkt möglich; Schul- und Klassenfahrten wurden abgesagt und der gemeinnützige langfristige internationale Jugendaustausch kam weitestgehend zum Erliegen. Bei gleichzeitig fortlaufenden Fixkosten führte diese Situation zu Liquiditätsgpässen und damit zu einer Bedrohung der vielfältigen Infrastruktur der Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland.

Mit dem zweiten Nachtragshaushalt 2020 haben Sie am 17. Juni 2020 die Grundlage des Sonderprogramms Kinder- und Jugendbildung, Kinder- und Jugendarbeit 2020 geschaffen.



SEITE 2 Neben Programmen der Länder, KfW-Krediten und Überbrückungshilfen war das „Sonderprogramm Kinder- und Jugendbildung, Kinder- und Jugendarbeit“ in den vergangenen Monaten ein wichtiger Baustein zur Unterstützung der Einrichtungen. Im September vergangenen Jahres konnte ich Sie in Kenntnis setzen, dass die Programmumsetzung gestartet ist. In den darauffolgenden Monaten haben wir schnelle und umfassende Unterstützung geleistet – insgesamt fast 63 Millionen Euro wurden verausgabt und damit mehr als 130.000 Betten gesichert.

Durch den Beschluss des Deutschen Bundestages von 11. Dezember 2020, dass 2021 weitere 100 Millionen Euro für ein neues Sonderprogramm zur Verfügung stehen, können wir Schullandheime, Familienferienstätten, Jugendbildungsstätten und zahlreiche weitere Einrichtungen mit einem „Sonderprogramm Kinder- und Jugendbildung, Kinder- und Jugendarbeit 2021“ unterstützen.

Die Antragsphase beginnt am 01. März 2021. Nähere Information – wie Richtlinien, FAQs und Antragsformulare – finden Sie unter: <https://www.bmfsfj.de/sonderprogramm>. Weil ich weiß, dass Sie aus Ihren Wahlkreisen immer wieder auf das Sonderprogramm angesprochen werden, möchte ich Ihnen einige Informationen auch auf diesem Wege zukommen lassen:

- Der Kreis der Antragsberechtigten (Jugendherbergen, Schullandheime, Familienferienstätten, Kindererholungszentren, Naturfreundehäuser, Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätten der Jugendverbände, der politischen und kulturellen Kinder- und Jugendbildung sowie der Kinder- und Jugendarbeit im Sport) und das bewährte Verfahren der Antragstellung bei den Dachverbänden der jeweiligen Handlungsfelder bleiben unverändert.
- Der Zuschuss liegt bei höchstens 90 Prozent des Liquiditätsengpasses.



SEITE 3

- Auf der Datenbasis des Sonderprogramms 2020 konnte der Mitteleinsatz neu kalkuliert und die maximal mögliche Unterstützung von 400 Euro auf 800 Euro pro dauerhaft belegbares Bett angehoben werden.
- Wir möchten zunächst das erste Halbjahr 2021 absichern – gefördert werden kann deswegen der Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2021, wenn durch die Coronavirus-Pandemie eine finanzielle Notlage eingetreten ist.
- Der Antragszeitraum endet am 28. März 2021.
- Die Richtlinie gewährleistet eine umfassende, beihilferechtskonforme Unterstützung der Rechtsträger in ihrer Vielfalt.

Ich freue mich sehr darüber, dass wir mit dem neuen „Sonderprogramm Kinder- und Jugendbildung, Kinder- und Jugendarbeit“ Einrichtungen auch im Jahr 2021 weiterhin niedrigschwellig und umfassend unterstützen können. Wichtige und erschwingliche Angebote für junge Menschen und ihre Familien können so erhalten bleiben und sich wieder mit Leben füllen, wenn die pandemiebedingten Einschränkungen ein Ende haben. Begegnung, Bildung und Erholung werden Familien, Kinder und Jugendliche dringender denn je benötigen.

Mit freundlichen Grüßen